

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Reyk Golinski
	Telefon (0202)	563 5058
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	reyk.golinski@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.09.2015
	Drucks.-Nr.:	VO/1782/15 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
22.09.2015	BV Elberfeld-West	Empfehlung/Anhörung
22.09.2015	BV Elberfeld	Empfehlung/Anhörung
22.09.2015	Ausschuss für Verkehr	Empfehlung/Anhörung
22.09.2015	Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg	Entscheidung
Neugestaltung Wuppertal Döppersberg - Verkehrsuntersuchung Robert-Daum-Platz		

Grund der Vorlage

Optimierung des Verkehrsablaufes am Robert-Daum-Platz auf Basis des durch IHK und Wirtschaftsförderung beauftragten Verkehrsgutachtens und dessen Untersuchungsergebnisse.

Beschlussvorschlag

1. Die Maßnahme M1 (Ummarkierung Tannenbergstraße) wird zu Kosten in Höhe von 11.000 € beschlossen.
2. Die Maßnahme M2 (Ummarkierung Rechtsabbieger Briller Straße) wird zu Kosten in Höhe von 3.000 € beschlossen.
3. Die Maßnahme M3 (Ummarkierung Briller Straße/Einmündung Ottenbrucher Straße) wird zu Kosten in Höhe von 8.000 € beschlossen.
4. Die Maßnahme M4 (Zweispurigkeit Briller Straße Richtung Norden) wird trotz der damit verbundenen Einschränkungen für das Parkraum- und Ladezonenangebot auf der Briller Straße für die straßenbaulichen und markierungstechnischen Änderungen zu Kosten in Höhe von 33.500 € beschlossen. Gleichzeitig wird zur Vermeidung von zusätzlichen Fahrzeitverlusten für die Feuerwehr die Einrichtung von Anforderungssystemen und Sonderschaltungen an den Lichtzeichenanlagen der Briller Straße zu Kosten von 17.500 € beschlossen.

5. Eine Umsetzung der Maßnahme M5 (Umbau Briller Straße) wird aufgrund des Missverhältnisses zwischen Umbaukosten in Höhe von 675.000 € und der massiven Verkehrsbeeinträchtigungen während der Umbauphase einerseits und des dem gegenüberstehenden Verbesserungspotentials für den Verkehrsablauf abgelehnt.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Im Vorfeld der Sperrung der B7 am 21.07.2014 wurden diverse Maßnahmen zur bauzeitlichen Verkehrsführung umgesetzt (siehe VO/0175/14). Nach erfolgter Sperrung der B7 wurden abgeleitet aus den tatsächlichen Verkehrsverhältnissen weitere kleinere Optimierungsmaßnahmen umgesetzt.

Hauptproblempunkt bleibt aber auch trotz signaltechnischer Anpassungen der Robert-Daum-Platz. Daher ist das Ingenieurbüro Brilon Bondzio Weiser durch die Industrie- und Handelskammer (IHK) und die Wirtschaftsförderung Wuppertal mit der Untersuchung von Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen eines Verkehrsgutachtens beauftragt worden. Im Rahmen dieser Untersuchung sind in Abstimmung mit der Fachverwaltung der Stadt Wuppertal Lösungen entwickelt worden, die die Verkehrsverhältnisse im Umfeld des Robert-Daum-Platzes verbessern sollen.

Die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung sowie die entwickelten Maßnahmenvorschläge werden im Rahmen einer Präsentation durch das Ingenieurbüro in der Sondersitzung vom 22.09.2015 vorgestellt. Ergänzend enthält Anlage 1 der Drucksache kurze Beschreibungen der Einzelmaßnahmen.

Demografie-Check

Entfällt.

Kosten und Finanzierung

Die Herstellungskosten der Einzelmaßnahmen betragen:

M1 - Ummarkierung Tannenbergsstraße	11.000 €
M2 - Ummarkierung Rechtsabbieger Briller Str./Friedrich-Ebert-Straße	3.000 €
M3 - Ummarkierung Briller Straße/Einmündung Ottenbrucher Straße	8.000 €
M4 - Zweispurigkeit Briller Straße in Richtung Norden	51.000 €
M5 - Umbau der Briller Straße	675.000 €

Die Kosten für die zur Umsetzung vorgeschlagenen Maßnahmen M1 bis M4 betragen insgesamt 73.000 €.

Die erforderlichen Mittel für die Anforderungssysteme der Feuerwehr an den Lichtzeichenanlagen der Briller Straße im Rahmen der Maßnahme M4 in Höhe von 17.500 € stehen im Haushaltsplan 2015 unter PSP-Element 5.215402.001.001 - Beseitigung von Unfallschwerpunkten - zur Verfügung.

Die erforderlichen Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen M1 bis M4 (ohne Kosten für die Anforderungssysteme Feuerwehr) in Höhe von 55.500 € stehen im Haushaltsplan 2015 beim Projekt „Neugestaltung Wuppertal Döppersberg“ zur Verfügung. Die Maßnahmen sind nicht Bestandteil der Planung zur bauzeitlichen Verkehrsführung und sind zunächst vorbehaltlich einer späteren Budgetverschiebung im Rahmen des Projektbudgets zu finanzieren.

Zeitplan

Die Maßnahmen müssen nach Beschlussfassung ausführungsfähig geplant werden. Parallel kann nach Beschlussfassung auf Basis der vorliegenden Planunterlagen die Auftragsvergabe vorbereitet werden, so dass die Maßnahmen zeitnah noch im Jahr 2015 umgesetzt werden können.

Anlagen

- Anlage 1 - Maßnahmenbeschreibung
- Anlage 2 - Lageplan Maßnahme M1
- Anlage 3 - Lageplan Maßnahme M2
- Anlage 4 - Lageplan Maßnahme M3
- Anlage 5 - Lageplan Maßnahme M4